

"Experte" in den Unterricht einladen (ehemaliger Schüler der Berufsschule)

Beitrag von „Gast_“ vom 1. November 2020 10:24

So, kurzer Nachtrag zu alledem, nachdem ich das ziemlich wie oben geschrieben gemacht habe:

Es war deutlich besser, als erwartet. So gut, dass ich überlege, das klassenübergreifend vorzuschlagen (sobald Corona im Griff oder ein normaler Regelbetrieb möglich ist). Zwar auch mehr Info als ich eigentlich haben wollte, aber spiegelt wohl das Verhältnis zum Schüler wider. Das war im Endeffekt der Werdegang eines Problemschülers (Drogen genommen und getickt), der es übers Praktikum jetzt bis ins 3. Lehrjahr geschafft und mal konkrete Pläne für seine Zukunft geschaffen hat.

Kann jedem in berufsvorbereitenden Schularten nur zu sowas raten, sofern man einen geeigneten Schüler findet.